

\* BÜFA®-ISO-Gelcoat 3000-H natur e

Überarbeitet am: 05.11.2023

# 57200010241

Version: 6 / CH

Vorlage-Nr. M-401

Druckdatum: 26.03.2024

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

#### Handelsname

BÜFA®-ISO-Gelcoat 3000-H natur e

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Verwendung des Stoffes/des Gemischs

Rohstoffformulierung zur Herstellung von Formteilen aus ungesättigten Polyester-/Vinylesterharzen.

#### Verwendungen, von denen abgeraten wird

SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher)

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Adresse

Suter Kunststoffe AG

Aefligenstrasse 3

3312 Fraubrunnen

Schweiz

Telefon-Nr. +41 (0)31 763 60 60

Fax-Nr. +41 (0)31 763 60 61

Auskunftgebender Sales Team

Bereich / Telefon

E-Mail info@swiss-composite.ch

### 1.4. Notrufnummer

Tox Info Suisse: im Notfall: Tel.: 145

Aus dem Ausland: +41 (0)44 251 51 51

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 3 H226

Acute Tox. 4 H332

Skin Irrit. 2 H315

Eye Irrit. 2 H319

Skin Sens. 1A H317

Repr. 2 H361d

STOT SE 3 H335

STOT RE 1 H372

Aquatic Chronic 3 H412

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

### Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Gefahrenpiktogramme



#### Signalwort

\* BÜFA®-ISO-Gelcoat 3000-H natur e

Überarbeitet am: 05.11.2023

# 57200010241

Version: 6 / CH

Vorlage-Nr. M-401

Druckdatum: 26.03.2024

Gefahr

**Gefahrenhinweise**

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P210.9	Von Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P260.8	Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P308+P313	BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)**

enthält Styrol;Maleinsäureanhydrid

**2.3. Sonstige Gefahren**

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen \*\*\*****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe \*\*\*****Styrol**

CAS-Nr.	100-42-5
EINECS-Nr.	202-851-5
Registrierungsnr.	01-2119457861-32-XXXX
Konzentration	>= 29 < 50 %
Flam. Liq. 3	H226
Skin Irrit. 2	H315
Acute Tox. 4	H332
Eye Irrit. 2	H319
STOT SE 3	H335
STOT RE 1	H372
Organe:	Ohr; Expositionsweg: inhalativ
Asp. Tox. 1	H304
Repr. 2	H361d
Aquatic Chronic 3	H412

cATpE	inhalativ, Staub/Nebel	1,5	mg/l
ATE	inhalativ, Dämpfe	11,8	mg/l

Zusätzliche Anmerkungen:

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, Anmerkung D

**Maleinsäureanhydrid**

\* BÜFA®-ISO-Gelcoat 3000-H natur e

Überarbeitet am: 05.11.2023

# 57200010241

Version: 6 / CH

Vorlage-Nr. M-401

Druckdatum: 26.03.2024

CAS-Nr.	108-31-6				
EINECS-Nr.	203-571-6				
Registrierungsnr.	01-2119472428-31				
Konzentration	>=	0,001	<	0,1	%
Acute Tox. 4	H302				
Skin Corr. 1B	H314				
Eye Dam. 1	H318				
Resp. Sens. 1	H334				
Skin Sens. 1A	H317				
STOT RE 1	H372				

Skin Sens. 1A H317 >= 0,001 %  
 Genauer Wortlaut der H-Sätze siehe Abschnitt 16

## **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

#### **Allgemeine Hinweise**

Selbstschutz des Ersthelfers. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen, nicht trocknen lassen. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

#### **Nach Einatmen**

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: künstliche Beatmung. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

#### **Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

#### **Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort mit viel Wasser 15 Minuten lang spülen. Sofort ärztlichen Rat einholen. Kontaktlinsen entfernen

#### **Nach Verschlucken**

Mund gründlich mit Wasser spülen. Sofort Arzt hinzuziehen. Kein Erbrechen einleiten. Sollte Erbrechen eintreten, den Kopf tief halten, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eindringt. Bei Bewusstlosigkeit oder Benommenheit betroffene Person in die stabile Seitenlage bringen.

### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Folgende Symptome können auftreten: Kopfschmerz, Schwindel, Übelkeit, Benommenheit

### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatisch behandeln

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich. Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO); Stickoxide (NOx); dichter, schwarzer Rauch

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

\* BÜFA®-ISO-Gelcoat 3000-H natur e

Überarbeitet am: 05.11.2023

# 57200010241

Version: 6 / CH

Vorlage-Nr. M-401

Druckdatum: 26.03.2024

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Zündquellen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Aerosolbildung vermeiden. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Information verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Expositionsgrenzwerte

#### Styrol

Liste	SUVA			
Typ	MAK			
Wert	85	mg/m <sup>3</sup>	20	ppm(V)
Kurzzeitgrenzwert	170	mg/m <sup>3</sup>	40	ppm(V)

Spitzenbegrenzung; Hautresorption / Sensibilisierung; Schwangerschaftsgruppe: S; Stand;

Bemerkung: OL B SSc; NS, AugeKT HU & OAWKT HU; DFG, HSE, NIOSH, OSHA

#### Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)

#### Styrol

DNEL				
Bedingungen	Arbeiter	Akut	inhalativ	Systemische Wirkung
Konzentration	289		mg/m <sup>3</sup>	
DNEL				
Bedingungen	Arbeiter	Langzeit	inhalativ	Systemische Wirkung

\* BÜFA®-ISO-Gelcoat 3000-H natur e

Überarbeitet am: 05.11.2023

# 57200010241

Version: 6 / CH

Vorlage-Nr. M-401

Druckdatum: 26.03.2024

Konzentration	85		mg/m <sup>3</sup>		
DNEL Bedingungen Konzentration	Arbeiter 306	Akut	mg/m <sup>3</sup>	inhalativ	Lokale Wirkung
DNEL Bedingungen Konzentration	Arbeiter 406	Langzeit	mg/kg/d	dermal	Systemische Wirkung

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Geeignete technische Maßnahmen

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Geschlossene Prozeßapparaturen, lokale Entlüftung oder andere technische Regelsysteme verwenden, um die Exposition der Arbeiter gegenüber Luftschadstoffen unter den empfohlenen oder gesetzlich vorgeschriebenen Grenzwerte zu halten.

### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Persönliche Schutzausrüstung muss der Verordnung (EG) Nr. 2016/425 und den sich daraus ergebenden CEN-Normen entsprechen.

### Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A; Umluftunabhängiges Atemschutzgerät. Der Atemschutz muss DIN EN 136 / DIN EN 140 / DIN EN 143 / DIN EN 149 entsprechen.

### Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe

Geeignetes Material	Butylkautschuk		
Materialstärke	0,7	mm	
Durchdringungszeit	= 30	min	

Der Handschutz muss EN 374 entsprechen.

### Augenschutz

Dichtschließende Schutzbrille; Der Augenschutz muss EN ISO 16321-1:2022 entsprechen.

### Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung. Schutzkleidung gemäß EN 13034:2005+A1:2009 tragen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Form</b>	flüssig
<b>Farbe</b>	transparent
<b>Geruch</b>	nach Styrol
<b>Schmelzpunkt</b>	
Bemerkung	Nicht anwendbar
<b>Gefrierpunkt</b>	
Bemerkung	Nicht anwendbar
<b>Siedepunkt</b>	
Wert	145 °C
Bemerkung	Angaben beziehen sich auf die Hauptkomponente.
<b>Entzündlichkeit</b>	
Nicht verfügbar	
<b>Explosionsgrenzen</b>	

\* BÜFA®-ISO-Gelcoat 3000-H natur e

Überarbeitet am: 05.11.2023

# 57200010241

Version: 6 / CH

Vorlage-Nr. M-401

Druckdatum: 26.03.2024

Untere Explosionsgrenze	1,1	bis	6,1	%(V)
Bemerkung	Angaben beziehen sich auf die Hauptkomponente.			
<b>Flammpunkt</b>				
Wert	47			°C
Methode	ISO 3679-B			
<b>Zündtemperatur</b>				
Wert	490			°C
Bemerkung	Angaben beziehen sich auf die Hauptkomponente.			
<b>Thermische Zersetzung</b>				
Bemerkung	Nicht verfügbar			
<b>Temperatur der selbstbeschleunigenden Zersetzung / Polymerisation (SADT/SAPT)</b>				
Bemerkung	Nicht anwendbar			
<b>pH-Wert</b>				
Bemerkung	Nicht anwendbar			
<b>Löslichkeit in anderen Lösemitteln</b>				
Wert	320			mg/l
	25	°C		
Bemerkung	Angaben beziehen sich auf die Hauptkomponente.			
Quelle	Herstellerangabe			
<b>n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow)</b>				
Bemerkung	Nicht verfügbar			
<b>Dampfdruck</b>				
Wert	6,67			hPa
Temperatur	20	°C		
Bemerkung	Angaben beziehen sich auf die Hauptkomponente.			
<b>Dichte</b>				
Wert	1,134			g/cm <sup>3</sup>
Temperatur	20	°C		
Methode	DIN EN ISO 2811-1			
<b>Dampfdichte</b>				
Bemerkung	Nicht verfügbar			
<b>Partikeleigenschaften</b>				
Bemerkung	Nicht anwendbar			

## 9.2. Sonstige Angaben

### Auslaufzeit

Wert	>	61		s
Temperatur		23	°C	
Methode	DIN EN ISO 2431 - 6 mm			

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

\* BÜFA®-ISO-Gelcoat 3000-H natur e

Überarbeitet am: 05.11.2023

# 57200010241

Version: 6 / CH

Vorlage-Nr. M-401

Druckdatum: 26.03.2024

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

**Thermische Zersetzung**

Bemerkung Nicht verfügbar

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Reaktionen mit Peroxiden und anderen Radikalbildnern.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute orale Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)****Styrol**

Spezies	Ratte		
LD50	>	5000	mg/kg

**Akute dermale Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)****Styrol**

Spezies	Ratte		
LD50	>	5000	mg/kg

**Akute inhalative Toxizität**

ATE		39,03	mg/l
-----	--	-------	------

Verabreichung/Form Dämpfe

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

ATE		4,96	mg/l
-----	--	------	------

Verabreichung/Form Staub/Nebel

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

**Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)****Styrol**

Spezies	Ratte		
LC50		11,8	mg/l

Expositionsdauer 4 h

Verabreichung/Form Dämpfe

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Bewertung reizend

Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Bewertung reizend

Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

**Sensibilisierung**

Bewertung Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

**Mutagenität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität**

Bewertung Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

\* BÜFA®-ISO-Gelcoat 3000-H natur e

Überarbeitet am: 05.11.2023

# 57200010241

Version: 6 / CH

Vorlage-Nr. M-401

Druckdatum: 26.03.2024

Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

**Karzinogenität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)****Einmalige Exposition**

Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Bewertung Kann die Atemwege reizen.

**Wiederholte Exposition**

Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Bewertung Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) (Inhaltsstoffe)****Styrol****Wiederholte Exposition**Bewertung Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition  
Expositionsweg inhalativ  
Organe: Ohr**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren****Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

**Sonstige Angaben**

Einatmen von Lösemitteldämpfen in höherer Konzentration kann zu Übelkeit, Kopfschmerzen, Schläfrigkeit und Schwindelgefühlen führen.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität****Fischtoxizität****Styrol**

LC/EC/IC50 &gt; 1,0 bis 10 mg/l

**Daphnientoxizität****Styrol**Spezies Daphnia magna  
LC/EC/IC50 > 1,0 bis 10 mg/l**Algentoxizität****Styrol**

LC/EC/IC50 &gt; 1,0 bis 10 mg/l

**Bakterientoxizität**

Toxikologische Daten liegen nicht vor.

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

**Biologische Abbaubarkeit****Styrol**

Bewertung leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

**n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow)**



\* BÜFA®-ISO-Gelcoat 3000-H natur e

Überarbeitet am: 05.11.2023

# 57200010241

Version: 6 / CH

Vorlage-Nr. M-401

Druckdatum: 26.03.2024

Bemerkung

Nicht verfügbar

**12.4. Mobilität im Boden**

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****Bewertung von Persistenz und Bioakkumulationspotenzial**

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe

Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen****Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Entsorgung Produkt**

EAK-Abfallschlüssel 07 02 08\* andere Reaktions- und Destillationsrückstände

Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) gelten als

Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen.

**Entsorgung Verpackung**

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

\* BÜFA®-ISO-Gelcoat 3000-H natur e



Überarbeitet am: 05.11.2023

# 57200010241

Version: 6 / CH

Vorlage-Nr. M-401

Druckdatum: 26.03.2024

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee
14.1. UN-Nummer	1866	1866
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	HARZLÖSUNG	RESIN SOLUTION
14.3. Transportgefahrenklassen	3	3
14.4. Verpackungsgruppe	III	III
Gefahrzettel		
14.5. Umweltgefahren	-	
Begrenzte Menge		5 l
Begrenzte Menge	5 l	
Beförderungskategorie	3	
Tunnelbeschränkungscode	D/E	
Gefahrennr. (Kemler-Zahl)	30	
EmS		F-E, S-E
Bemerkung	Viskoses Produkt: Beförderung nach Absatz 2.2.3.1.5 ADR/RID	Beförderung gemäß 2.3.2.5 des IMDG-Codes

### Angaben für alle Verkehrsträger

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Stellen Sie sicher, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder bei Verschütten zu tun ist.

### Sonstige Angaben

#### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften \*\*\*

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Störfall-Kategorien gem. 2012/18/EU

Kategorie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

#### VOC \*\*\*

VOC (CH) 0,85 %

\* BÜFA®-ISO-Gelcoat 3000-H natur e

Überarbeitet am: 05.11.2023

# 57200010241

Version: 6 / CH

Vorlage-Nr. M-401

Druckdatum: 26.03.2024

Bemerkung  
VOC (EU) Das Produkt enthält höchstens 3 % VOC(CH).  
1,22 %

**Sonstige Angaben**

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe gemäß: Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Keine Information verfügbar

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:**

Flam. Liq. 3	H226	Auf der Basis von Prüfdaten
Acute Tox. 4	H332	Berechnungsmethode
Skin Irrit. 2	H315	Berechnungsmethode
Eye Irrit. 2	H319	Berechnungsmethode
Skin Sens. 1A	H317	Berechnungsmethode
Repr. 2	H361d	Berechnungsmethode
STOT SE 3	H335	Berechnungsmethode
STOT RE 1	H372	Berechnungsmethode
Aquatic Chronic 3	H412	Berechnungsmethode

**H-Sätze aus Abschnitt 2/3**

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**CLP-Kategorien aus Abschnitt 2/3**

Acute Tox. 4	Akute Toxizität, Kategorie 4
Aquatic Chronic 3	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Repr. 2	Reproduktionstoxizität, Kategorie 2
Resp. Sens. 1	Sensibilisierung der Atemwege, Kategorie 1
Skin Corr. 1B	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B
Skin Irrit. 2	Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1A	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A
STOT RE 1	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 1
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

**Abkürzungen**

ATE: Acute Toxicity Estimates  
CAS: Chemical Abstracts Service  
cATpE: Converted acute toxicity point estimate

---

\* **BÜFA®-ISO-Gelcoat 3000-H natur e**

Überarbeitet am: 05.11.2023

# 57200010241

Version: 6 / CH

Vorlage-Nr. M-401

Druckdatum: 26.03.2024

---

EAK: Europäischer Abfallkatalog

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: Very persistent and very bioaccumulative

VOC: Volatile Organic Compound

### **Ergänzende Informationen**

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: \*\*\*

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.